



Griäß Gott mitanand,

hier ein bisschen Wissenswertes über den so genannten launischsten Wettermonat des Jahres. Im April macht das Wetter was es will sagt schon der Volksmund. Der Name April bezieht sich auf die öffnenden Knospen des Frühlings und kommt vom lateinischen aperire – öffnen. Der alte deutsche Name wäre Ostermond und wurde durch Karl den Großen im 8. Jahrhundert eingeführt, da Ostern zumeist im April liegt. Seit dem 16. Jahrhundert ist in Europa der Brauch belegt am ersten April einen Aprilscherz zu machen. Übrigens beginnt der April immer mit dem selben Wochentag wie der Juli.

Ihr Redaktionsteam

Musikverein

Der Musikverein Schwabegg lädt auch dieses Jahr wieder zum Osterkonzert recht herzlich ein. Es findet am Ostersonntag, dem 12.04. um 20:00 Uhr in der Stadthalle Schwabmünchen statt. Es wird wieder ein bunter Mix aus klassischen und modernen Melodien geboten. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Termine

Fr., 03.04. Osterschießen
So., 05.04. Kreuzwegandacht am Kalvarienberg um 14 Uhr
So., 12.04. Osterkonzert

Terminvorschau

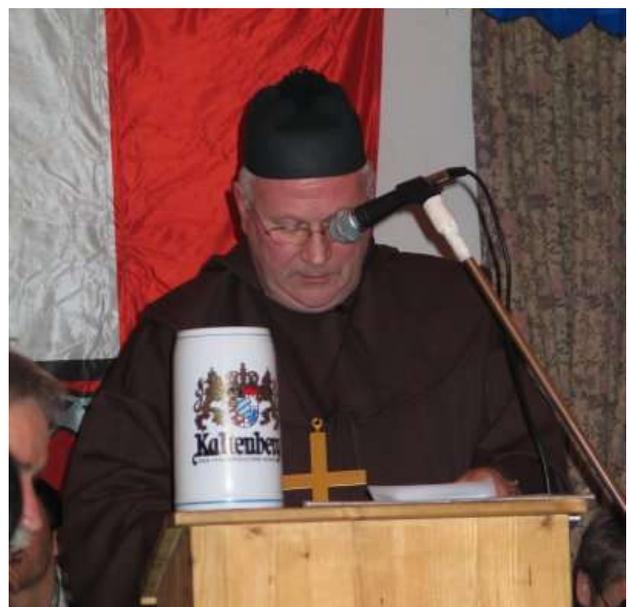
So. 7.6. Kapellenfest
So. 5.7. Pfarrfest
So. 13.9. Kammerkonzert
Sa. 3.10. Mariensingen

Müllabfuhr

Tonne: Di., 14.4., Di., 28.4.
Blaue Tonne: Mo., 20.4.
Gelber Sack: Mi., 8.4., 22.4.
Möbelbörse KoHo: Sa., 11.4.

Starkbierfest

Am Samstag, dem 14. März fand im vollbesetzten Sportheim das Starkbierfest von Musik- und Sportverein statt.



Durch den Abend führten Rainer Mies und Dieter Huber. Der absolute Höhepunkt war jedoch der Auftritt von Heinz Schwarzenbacher als Bruder Barnabas. Das Starkbier wurde von unserem Bürgermeister Lorenz Müller mit zwei Schlägen angezapft.

Getreu dem Motto „Lasst uns lieber einen Bock genießen als einen Bock schießen“ nahm er mit vielen lustigen Anekdoten nicht nur die Politiker sondern auch die Mitglieder des Sport- und Musikvereins treffend auf's Korn.

Feuerwehr

Jugendfeuerwehr

02.04. 19:30 Jugendausbildung

23. 04. 19:30 Jugendausbildung

Feuerwehr

01.04. 20:00 Uhr Gesamtübung

22.04. 20:00 Uhr Gruppe Westner
Josef – Übung

29. 04. 20:00 Uhr Gruppe Schedler
Xaver – Übung

Sportverein

Wir gratulieren Stefan Dischler zum derzeitigen Fußball-Torjäger der Bezirksliga Süd mit 19 Toren.

Wir danken dem Sportverein außerdem für die finanzielle Unterstützung des Schwabegger Blättles!

Frauengruppe

Familienwallfahrtsausflug

Am Sonntag, dem 14.06. fahren wir nach Hohenpeißenberg. Dort werden wir den Gottesdienst feiern. Als weitere Ausflugsziele stehen Ifeldorf und Seeshaupt (evtl. Schifffahrt nach Tutzing) auf dem Programm. Bei schlechtem Wetter geht die Fahrt nach Bernried. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Aushang.

Jugendbeirat

Für den Jugendbeirat der Stadt Schwabmünchen und der Stadtteile stehen 29 Jugendliche im Alter zwischen 14 und 21 Jahren zur Wahl. Aus Schwabegg sind dies:

- Mai Mareike, Auszubildende Erzieherin, 18 Jahre
- Mai Florian, Zivildienstleistender, 20 Jahre
- Hankl Franziska, Pfadfinderrinnenschaft St. Georg, Schülerin, 19 Jahre

Nähere Informationen über die Bewerber finden Sie unter www.schwabmuenchen.info.

Bis zum 28. April, 12 Uhr können die 1.670 wahlberechtigten Jugendlichen zwischen 14 und 24 Jahren wählen. Die Wahl findet ausschließlich über Briefwahl statt. Die Unterlagen erhalten alle Wahlberechtigten bis spätestens 7. April. Wer bis dahin keine Briefwahlunterlagen bekommen hat und glaubt wahlberechtigt zu sein, kann sich beim Wahlleiter, Herrn Fabri-

cius, melden. Auf dem Stimmzettel können bis zu 10 Bewerber gewählt werden und wir hoffen, dass Schwabegg auch stark vertreten sein wird.

Bauernregel

Siehst Du im April die Falter tanzen, darfst Du getrost den Garten bepflanzen.

Kabarett

Am 3. und 5. April um 20 Uhr treten die Maulquappen – bekannt vom Memminger Fasching – in der Roßtränke auf. Sie bieten originelles, anspruchsvolles, schwäbisches Musikkabarett. Der erste Termin ist bereits ausverkauft. Eintritt: 14,00 €, Roßtränke: Tel. 9 59 46 68.

Neubauggebiet nördlich vom Kapellenweg

Uns wurde zugetragen, dass im neu ausgewiesenen Neubauggebiet der erste Bauantrag gestellt wurde. Es handelt sich dabei um einen Swingerclub, der seine Tore allen Interessierten gerne öffnen will. Voraussichtliche Eröffnung soll am 01.04.2010 sein.

DB-Fahrplanänderungen Augsburg-Buchloe

Vom 2. März bis 14. April werden zwischen Augsburg und Bobingen rund 5,5 km Gleis erneuert. Auf Grund dieser Arbeiten ist die Gleiskapazität so stark eingeschränkt, dass nahezu alle Zugverbindungen in/aus Richtung Allgäu zwischen Augsburg und Buchloe entfallen müssen.

Renates Lieblingsrezepte

Joghurtkuchen

(weiß, und ohne Schokolade, für Juxe)
Zutaten: 1 Becher Naturjoghurt 150 g, 1 Becher Öl, 2 Becher Zucker, 3 Becher Mehl, 3 Eier, 1 P. Vanillezucker, 1P. Backpulver, (Becher vom Joghurt als Maß verwenden).

Zubereitung: Alle Zutaten in eine Schüssel geben und miteinander gut verrühren. In einer gut gefetteten und mit Semmelbrösel ausgeschwenkten Kastenform bei 170 Grad 1 Stunde backen. Nach dem Erkalten mit Zitronenguss glasieren.

rm

Schwäbisch G'schwätzt

Letztes Mal fragten wir was wohl „befzga“ sei? Jemand befzgat wenn er hinter dem Rücken leise Unmutsbekundungen äußert.

Unsere heutige Frage lautet:

Was isch „roidla“?

Herrschaft noi!

Extrem rechtsextrem

Wer hat ihn nicht gelesen? Diesen ... na ja ... etwas irritierenden Artikel in der Schwabmünchner Allgemeinen? Dieser spricht von einer Studie der Universität LEIPZIG (Aufgemerkt!), die besagt, dass Bayern im Vergleich zu den anderen Bundesländern größere rechtstradikale Tendenzen aufweist. Dies sei zu erklären durch ein ausgeprägtes Nationalgefühl und ge-

steigerte Ausländerfeindlichkeit. So weit, so gut. Als ich den Artikel gelesen hatte warfen sich mir jedoch sofort einige Fragen auf: Wer hat in Bayern kein gesteigertes Nationalgefühl, d.h. ist nicht unglaublich stolz darauf ein Bajuwar zu sein? Und bedeutet ein großer Stolz auf sein (Bundes-)Land gleich eine rechtsextreme Einstellung? Noch dazu stammt diese Studie aus Sachsen (siehe oben, Uni LEIPZIG) ... Also, soweit ich mich erinnere hat die NPD bei uns keine 9,2 % errungen und sitzt auch somit nicht im bayerischen Landtag. Noch dazu kommt, dass rechtsextreme Gewalttaten sich in Bayern (glücklicherweise) sehr rar machen. Ebenso wenig werden rechtsextreme Parteien in Bayern gewählt ... Meines Erachtens sind das Fakten, die bei einer solchen Studie wenigstens eine Rolle spielen sollten.

Zu einem anderen (viel amüsanterem) Thema: Die NPD ist pleite. Ich will ja nicht schadenfroh sein, aber ... Doch in diesem Fall schon. Gründe: Wegen fehlerhafter Rechenschaftsberichte hat die Regierung die Fördergelder an die NPD verweigert, noch dazu hat ein früherer Schatzmeister mehr als 740 000 € aus der Parteikasse veruntreut.

Uns bleibt nur, der NPD mit einer gewissen Genugtuung beim Untergang zuzusehen, dabei am Ufer mit freudigem Grinsen zu winken

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr/Notrufzentrale 112 **Polizei** 110 **Krankenhaus SMÜ** 508-0 **Vergiftungen** 089 19240 (Giftzentrale München, Klinik Rechts der Isar) **Wasserwerk** 9633-71 / 0175 295 8950 (SMÜ/Mittelstetten) **Staudenwasser** 08262 9692-0 (Birkach, Klimmach, Schwabegg) **Erdgas Schwaben** 0800 182 8384 **Strom/ LEW** 9680-22 **THW** 903066 (kein Notruf) **Kläranlage** 0175 2958952 **Pfarrbüro** 4521 **Landratsamt** 0821 3102-0 **Stadt Schwabmünchen** 9633-0

Öffnungszeiten

Rathaus Mo-Fr 8-12, Do auch 14-18
Bauschuttannahmestelle Fr. 15- 18, Sa. 10-15
Grüngutannahmestelle Breitlehenstraße (9633-36) Fr. 15-18, Sa. 10-15
Gebrauchtmöbelbörse Konradshofen 2. Sa. im Monat 10-12
Jugendkulturzentrum (72204) Di, Do 15-20, Fr 16-21
Museum (950260) Mi 14-17, So 10-12 u. 14-17
Stadtbücherei (79791) Di 9-13 und 14-18, Mi 14-17, Do 14-18, Fr 14-17
Friedhöfe (9633-60) 01.10. bis 31.03. Mo-So 8-18 Uhr 01.04. bis 30.09. Mo-So 6-20 Uhr
 Allerheiligen, Allerseelen, Totensonntag, Heilig Abend bis 20 Uhr
Wertstoffhof (9633-36) Di, Mi, Fr 13-17, Sa 9-13

Impressum

ViSdP: Thomas Krauß, Schloßbergstr. 42, 86830 Schwabegg, blaettle@schwabegg.de, www.schwabegg.de, namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Kürzel bitte erfragen.

und die Gewissheit zu haben: Früher wie heute – Nazis pinkeln sich doch immer gegenseitig ans Bein.

flo